



Halbjahresfinanzbericht

2021

Klassik Radio AG in Zahlen

Gesamtergebnisdarstellung

in TEUR	01.01.2021- 30.06.2021	01.01.2020- 30.06.2020
Umsatzerlöse mit Dritten	5.539	5.481
Umsatzerlöse nach Segmenten	5.539	5.481
Radiosender	5.359	5.303
Merchandising	148	146
Sonstiges	32	32
EBITDA	-700	-611
EBIT	-1.005	-912
Gesamtperiodenergebnis	-1.074	-943

Bilanz

in TEUR	30.06.2021	30.06.2020
Gezeichnetes Kapital	4.825	4.825
Aktionärseigenkapital	6.994	8.051
Eigenkapitalquote in %	45,8%	47,3%

Zwischenlagebericht zum 30. Juni 2021

I. Geschäftsverlauf

Im ersten Halbjahr stand die Klassik Radio AG, wie nahezu alle Unternehmen, weiterhin in der Entwicklung unter dem starken Einfluss der Corona-Krise und dem damit verbundenen mehrmonatigen Lock-Down der Wirtschaft.

Mit dem kompletten Lockdown der Wirtschaft über mehrere Monate des Jahres 2021 gab es in vielen Branchen erhebliche Stornierungen bei den Werbeaufträgen. Dies betrifft neben unserer Eigenvermarktung auch die Fremdvermarkter und gilt für alle Umsatzbereiche. Im Segment Radiosender konnte der Umsatz im I. Halbjahr 2021 dennoch um TEUR 56 gegenüber dem Vorjahreszeitraum gesteigert werden.

Die für die Preisbildung 2021 relevanten Zahlen wurden mit der Media Analyse aus dem Frühjahr 2020 gebildet und veröffentlicht. Aufgrund der Pandemie wurde auf die Herbstwelle 2020 verzichtet, welche mit der Media Analyse im Frühjahr 2021 veröffentlicht worden wäre, um die Hörfunksender aufgrund der Pandemie finanziell zu entlasten.

Eine erfreuliche Nachricht zeigt der Ausbau der digitalen Reichweiten in der Audio IP Media-Analyse.

Dort erzielte das Klassik Radio Websender-Portfolio ein Reichweitenwachstum von 35% auf 2,3 Millionen Sessions. Die Reichweite des Klassik Radio Liveprogramms ist ebenfalls um 35% in der Audio IP gestiegen. Beides bestätigt die Digital-Strategie und bietet großes Wachstumspotenzial für die Vermarktung.

Klassik Radio Select konnte neben der starken Webplayernutzung die APP-Installationen von im Vorjahresvergleich 192.000 auf 289.500 bis Juni 2021 steigern. Die Kündigungsrate der zahlenden Abonnenten liegt bei weniger als 5 %.

Im Segment Merchandising konnte der Umsatz mit Dritten im I. Halbjahr im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 1,4 % leicht gesteigert werden. Der Lockdown und die damit im Zusammenhang stehenden Reisebeschränkungen haben sich erneut erheblich auf die Umsätze in der Klassik Radio Auszeit ausgewirkt.

In der gesamten Pandemie wurde bis zum heutigen Tag kein Mitarbeiter in Kurzarbeit geschickt. Für alle nicht betriebsnotwendigen Mitarbeiter gilt seit dem Beginn des Lockdowns unverändert Home-Office. Im Verständnis der Klassik Radio AG ist dies ein leistbarer Beitrag an die Gemeinschaft in Deutschland.

II. Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

Ertragslage

Der Klassik Radio Konzern erwirtschaftete im I. Halbjahr 2021 Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 5.539 zu TEUR 5.481 zum Vorjahresvergleichszeitraum. Dies entspricht einem leichten Wachstum von 1,1 % zum Vorjahresvergleichszeitraum. Aufgrund von Stornierungen, einem sehr verhaltenen Buchungsverhalten unserer Werbekunden und aufgrund des kompletten Lockdowns der Wirtschaft über einen mehrmonatigen Zeitraum, konnte im ersten Halbjahr nur ein leichtes Wachstum erzielt werden.

In den Umsätzen sind zu Marktpreisen erfasste Umsätze aus Bartergeschäften in Höhe von TEUR 405 (30. Juni 2020 TEUR 400) enthalten.

Mit dem Verkauf von Klassik Radio Produkten; Kunsteditionen, den DAB + Radiogeräten und dem Klassik Radio Auszeit-Portal erzielte das Merchandising im I. Halbjahr 2021 Umsatzerlöse von TEUR 148 zu 146 im Vorjahr TEUR.

Die Aufwendungen für bezogene Leistung und Waren sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um TEUR 409 auf TEUR 3.091 angestiegen. Die Personalaufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 146 gesunken. Die Anderen Aufwendungen haben sich zum Vorjahr um TEUR 93 vermindert.

In Summe erzielte der Klassik Radio Konzern im I. Halbjahr 2021 ein EBITDA von TEUR -700 zu im Vorjahr TEUR -611.

In dem EBITDA von TEUR -700 sind bereits die erstmaligen Kosten für das zweite nationale Radio-Produkt Klassik Radio Movie (ab Juli 2021 Klassik Radio Beats) und die erstmaligen Verbreitungskosten für Klassik Radio Schweiz enthalten.

Vermögenslage

Die Bilanz weist zum 30.06.2021 eine Eigenkapitalquote von 45,8 % aus. Zum letzten Bilanzstichtag am 31. Dezember 2020 betrug sie 53,3 %. Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2020 um TEUR 1.756 verringert.

Die Veränderung bei den langfristigen Vermögenswerten im Vergleich zum 31. Dezember 2020 ergeben sich im Wesentlichen aus der Erhöhung der Sonstigen immateriellen Vermögenswerte in Höhe von TEUR 77 und aus einer Verminderung der Nutzungsrechte in Höhe von TEUR 115. Die Firmenwerte betragen unverändert TEUR 5.497.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben sich um TEUR 11 reduziert bei gleichzeitigem Abbau der Zahlungsmittel um TEUR 2.108 auf TEUR 3.571. Die übrigen kurzfristigen Vermögenswerte sind um TEUR 426 gestiegen.

Die Langfristigen Schulden betreffen im Wesentlichen das KfW-Darlehen in Höhe von TEUR 2.250 und Leasingverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 107.

Gleichzeitig sind die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 460 im Vergleich zum 31. Dezember 2020 gestiegen. Die Vertragsverbindlichkeiten sind ebenfalls um TEUR 15 im Vergleich zum 31. Dezember 2020 angestiegen. Der Anstieg beruht im Wesentlichen aus den erhaltenen Anzahlungen aus Ticketverkäufen für die im zweiten Halbjahr geplante Konzertreihe „Klassik Radio Live in Concert“, von der heute wiederum noch nicht klar ist, ob sie durchgeführt werden kann. Der kurzfristige Anteil der Leasingverbindlichkeiten beträgt TEUR 58.

Finanzlage

Die Kapitalflussrechnung zeigt in einem Zeitraum von sechs Monaten des Geschäftsjahres einen Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von TEUR -648 (Vorjahr: TEUR -307). Im Wesentlichen resultiert dieser aus dem negativen Periodenergebnis gegenläufig wirkt sich insbesondere die Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen aus.

Der Cash Flow aus Investitionstätigkeit beträgt TEUR -283 (Vorjahr: TEUR -166). Die Investitionen betreffen im Wesentlichen weiterhin den neuen Streamingdienst „Klassik Radio Select“.

Der Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von TEUR -1.177 (Vorjahr: TEUR 2.842) betrifft im Wesentlichen die Auszahlung der Dividende in Höhe von TEUR 1.013 und die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 142. Im Vorjahr resultierte der positive Cash Flow im Wesentlichen aus der Aufnahme des KfW-Darlehens (TEUR 3.000).

Der Finanzmittelbestand zum 30. Juni 2021 betrug, nach Ausschüttung der Dividende in Höhe von TEUR 1.013, TEUR 3.571 (zum 31.12.2020: TEUR 5.679).

I. Prognosen und sonstige Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung

Die im letzten Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2020 abgegebenen wesentlichen Prognosen und sonstigen Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns für das Geschäftsjahr 2021 haben sich nicht geändert.

II. Chancen- und Risikobericht

Die Risiken haben sich im I. Halbjahr 2021 zum letzten Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2020 nicht verändert.

Im Klassik Radio Konzern wurden in den abgelaufenen sechs Monaten keine bestandsgefährdenden Risiken identifiziert. Risiken, die den Fortbestand des Konzerns gefährden könnten, sind weiterhin nicht erkennbar.

III. Bericht zu wesentlichen Geschäften mit nahestehenden Personen

Zu den wesentlichen Geschäften mit nahestehenden Personen verweisen wir auf die Angaben im Anhang zum Konzernzwischenabschluss.

IV. Erklärung nach § 115 Absatz 5 WpHG

Der Konzernzwischenabschluss wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

Augsburg, den 20. August 2021

Der Vorstand

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'U' and 'K' followed by a long horizontal line.

Ulrich R.J. Kubak

Konzernbilanz zum 30. Juni 2021 | Aktiva

in TEUR	30.06.2021	31.12.2020
Langfristige Vermögenswerte	8.669	8.733
Geschäfts- und Firmenwerte	5.497	5.497
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	1.530	1.453
Sachanlagevermögen	384	356
Nutzungsrecht	164	279
Beteiligungen	45	45
Übrige Forderungen und sonstige Vermögenswerte - finanziell	110	120
Latente Steueransprüche	939	983
Kurzfristige Vermögenswerte	6.612	8.304
Vorräte	109	107
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.021	1.032
Übrige Forderungen und sonstige Vermögenswerte - finanziell	1.584	1.240
Übrige Forderungen und sonstige Vermögenswerte - nicht finanziell	323	241
Steueransprüche	4	5
Zahlungsmittel	3.571	5.679
	15.281	17.037

Konzernbilanz zum 30. Juni 2021 | Passiva

in TEUR	30.06.2021	31.12.2020
Eigenkapital	6.994	9.081
Den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnendes Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	4.825	4.825
Gewinnrücklagen	2.169	4.256
Langfristige Schulden	2.365	2.852
Finanzschulden	2.250	2.625
Leasingverbindlichkeiten	107	216
Latente Steuerschulden	8	11
Kurzfristige Schulden	5.922	5.104
Finanzschulden	750	375
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.483	2.023
Rückstellungen	38	41
Leasingverbindlichkeiten	58	77
Vertragsverbindlichkeiten	1.117	1.102
Übrige Verbindlichkeiten - finanziell	316	281
Übrige Verbindlichkeiten - nicht finanziell	199	244
Steuerschulden	961	961
	15.281	17.037

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für die Zeit vom 01. Januar 2021 bis 30. Juni 2021

in TEUR	01.01.2021 - 30.06.2021	01.01.2020 - 30.06.2020
Umsatzerlöse	5.539	5.481
Sonstige Erträge	262	240
Aufwand für bezogene Leistungen und Waren	-3.091	-2.682
Aufwand für Personal	-2.159	-2.305
Andere Aufwendungen	-1.251	-1.344
EBITDA (Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzergebnis und Steuern)	-700	-611
Aufwand für Abschreibungen	-305	-302
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	-1.005	-912
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-23	-18
Finanzergebnis	-23	-18
Steueraufwendungen	-46	-13
Gesamtperiodenergebnis	-1.074	-943
davon entfallen auf:		
Gewinne, die den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen sind	-1.074	-943
	-1.074	-943
Ergebnis je Aktie (in EUR):	-0,223	-0,195

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

(ausgewählte Positionen) für die Zeit vom 01. Januar 2021 bis 30. Juni 2021

in TEUR	01.01.2021 - 30.06.2021	01.01.2020 - 30.06.2020
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	-648	-307
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-283	-166
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.177	2.842
Veränderungen der Zahlungsmittel	-2.108	2.369
Zahlungsmittel am Ende der Periode	3.571	5.267

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals

zum 30. Juni 2021

in TEUR	Gez. Kapital	Gewinn- rücklage	Eigenkapital gesamt
Stand zum 01. Januar 2020	4.825	5.182	10.007
Dividende	0	-1.013	-1.013
Gesamtperiodenergebnis	0	87	87
Stand zum 31. Dezember 2020	4.825	4.256	9.081
Dividende	0	-1.013	-1.013
Gesamtperiodenergebnis	0	-1.074	-1.074
Stand zum 30. Juni 2021	4.825	2.169	6.994

Erläuternde Anhangangaben

für den Zeitraum vom 01. Januar bis 30. Juni 2021

I. Allgemeine Grundlagen

Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht („Konzernzwischenabschluss“) für das I. Halbjahr des Geschäftsjahres 2021 ist entsprechend den Regelungen des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ und des § 115 WpHG erstellt worden. Der Konzernzwischenabschluss enthält nicht alle Angaben und Informationen eines vollständigen Konzernabschlusses und sollte daher in Verbindung mit dem letzten Konzernabschluss der Klassik Radio AG für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020 gelesen werden.

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss umfasst den Zeitraum vom 01. Januar 2021 bis 30. Juni 2021 mit der Vorjahresvergleichsperiode für den Zeitraum 01. Januar 2020 bis 30. Juni 2020.

Die im Konzernabschluss zum 31.12.2020 angewandten Grundsätze der Rechnungslegung, Konsolidierung, sowie Bilanzierung und Bewertung wurden unverändert beibehalten.

Es haben sich keine Veränderungen des Konsolidierungskreises gegenüber dem 31. Dezember 2020 ergeben.

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2021 wurde vom Vorstand aufgestellt und am 20. August 2021 zur Veröffentlichung im Sinne von IAS 10 freigegeben.

Der Konzernzwischenabschluss wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

II. Umsatzerlöse

Die Konzernumsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden setzen sich aus den Segmenten zusammen, welche in der Segmentberichterstattung dargestellt sind.

in TEUR	30.06.2021	30.06.2020
Sender	5.359	5.303
Merchandising	148	146
Sonstige	32	32
Summe Segmente	5.539	5.481

Die Umsätze lassen sich bezüglich der Art wie folgt gliedern:

in TEUR	30.06.2021	30.06.2020
Radioerlöse	5.359	5.303
Merchandising	148	146
Mieterlöse	32	32
Summe	5.539	5.481

Konzern-Segmentberichterstattung

per 30. Juni 2021 (ausgewählte Positionen)

in TEUR	Radiosender		Merchandising		Summe Segmente (aktive)		Holding, sonstige Konsolidierung		Konzern	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Umsatzerlöse	7.174	7.107	148	146	7.322	7.252	-1.784	-1.772	5.539	5.481
- davon mit Dritten	5.359	5.303	148	146	5.507	5.449	32	32	5.539	5.481
- davon mit anderen Segmenten	1.815	1.803	0	0	1.815	1.803	-1.815	-1.803	0	0
EBITDA	931	887	-277	-436	654	450	-1.354	-1.061	-700	-611
Operatives Ergebnis (EBIT)	778	733	-280	-438	498	296	-1.503	-1.210	-1.005	-912
Gesamtergebnis	759	727	-296	-438	463	290	-1.537	-1.234	-1.074	-943

IV. Finanzinstrumente

Der Wertansatz erfolgt bei allen Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten.

Die Zahlungsmittel, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie übrige finanzielle Vermögenswerte haben überwiegend kurze Restlaufzeiten. Daher entsprechen deren Buchwerte zum Abschlussstichtag näherungsweise dem beizulegenden Zeitwert.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrige finanziellen Verbindlichkeiten haben regelmäßig kurze Restlaufzeiten, so dass die bilanzierten Werte ebenfalls näherungsweise die beizulegenden Zeitwerte darstellen. Die Buchwerte der kurzfristigen Darlehen entsprechen näherungsweise dem beizulegenden Zeitwert.

V. Dividende

Die ordentliche Hauptversammlung der Klassik Radio AG hat am 22. Juni 2021 beschlossen, vom Bilanzgewinn des abgelaufenen Geschäftsjahres 2020 in Höhe von Euro 2.021.669,80 einen Teilbetrag von Euro 1.013.250,00 zur Ausschüttung einer Dividende in Höhe von Euro 0,21 je Aktie zu verwenden. Der Restbetrag von Euro 1.008.419,80 wurde auf neue Rechnung vorgetragen. Die Auszahlung der Dividende erfolgte am 25. Juni 2021.

VI. Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Vorsitzende des Aufsichtsrates Frau Prof. Dr. Dorothee Hallerbach ist bei der Kanzlei Epple, Dr. Hörmann & Kollegen, Steuerberater, Rechtsanwälte, angestellt, welche für Klassik Radio AG Konzern Steuer- und Rechtsberatung erbringt. Die Geschäftsbeziehungen mit der genannten Kanzlei sind zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen worden und unterscheiden sich nicht von den Leistungsbeziehungen mit anderen Unternehmen. Die Honorare für Beratungsleistungen beliefen sich im Halbjahr 2021 auf TEUR 47 (Vorjahr: TEUR 31). Die noch zu bezahlenden Rechnungen an die Kanzlei belaufen sich zum Stichtag 30. Juni 2021 auf TEUR 48 (30. Juni 2020 TEUR 2) und sind innerhalb eines Monats fällig.

Darüber hinaus haben mit nahe stehenden Unternehmen und Personen keine Transaktionen stattgefunden.

Augsburg, den 20. August 2021

Der Vorstand



Ulrich R.J. Kubak

Klassik Radio AG, Augsburg

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

„Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind“.

Augsburg, den 20. August 2021

Der Vorstand

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'U' followed by a long horizontal line.

Ulrich R. J. Kubak

Klassik Radio AG

Mediatower
Imhofstraße 12
86159 Augsburg

Tel.: +49 821 / 5070-0
E-Mail: ir@klassikradioag.de
Web: www.klassikradioag.de